

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung	25
1.1 Wann wird man Unternehmer?	25
1.2 Einkunftsarten	26
1.2.1 Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	27
1.2.2 Einkünfte aus selbständiger Arbeit	28
1.2.2.1 Freiberufler	28
1.2.2.2 Sonstige Selbständige	29
1.2.3 Einkünfte aus Gewerbebetrieb	31
1.2.4 Außerbetriebliche Einkunftsarten	32
1.2.5 Liebhaberei	34
1.3 Gewinnermittlungsarten	36
1.3.1 Bilanzierung – Betriebsvermögensvergleich	37
1.3.1.1 Grundsätzliches zur Bilanzierung	37
1.3.1.2 Die Unterschiede der Gewinnermittlung nach § 4/1 EStG 1988 und § 5 EStG 1988 ..	38
1.3.2 Die Einnahmen-Ausgabenrechnung	42
1.3.2.1 Grundsätzliches zur Einnahmen-Ausgabenrechnung	42
1.3.2.2 Ausnahmen vom Zufluss-Abfluss-Prinzip	42
1.3.2.3 Unterschiede zwischen Einnahmen-Ausgabenrechnung und Bilanzierung	44
1.3.2.4 Voraussetzung für die Einnahmen-Ausgabenrechnung	49
1.3.3 Pauschalierung	49
1.3.3.1 Die Pauschalierungsmöglichkeiten für Land- und Forstwirte	50
1.3.3.2 Basispauschalierung	51
1.3.3.3 Branchenpauschalierungen	53
1.3.3.4 Sonstiges	56
1.3.3.5 Zusammenfassung	57
1.3.4 Schätzung	57
2. Einnahmen-Ausgabenrechnung im formellen Sinn	61
2.1 Buchführung und Aufzeichnungen	61
2.1.1 Bücher, Buchführung	61
2.1.2 Aufzeichnungen	61
2.1.3 Freiwillige Buchführung	62

2.2	Die Buchführungspflicht	63
2.2.1	Buchführung aufgrund handelsrechtlicher Verpflichtung	64
2.2.2	Buchführung aufgrund Überschreitens der Buchführungsgrenzen	64
2.2.3	Zeitpunkt des Eintritts bzw Erlöschens der Buchführungspflicht	65
2.2.3.1	Gewerbebetrieb	65
2.2.3.2	Land- und Forstwirtschaft	68
2.2.3.3	Antrag auf Aufhebung der Buchführungspflicht	70
2.2.3.4	Buchführungspflicht bei Protokollierung und Entprotokollierung	71
2.3	Wechsel der Gewinnermittlungsart	71
2.3.1	Allgemeines	71
2.3.2	Wechsel von der Einnahmen-Ausgabenrechnung zur Bilanzierung	72
2.3.2.1	Von § 4/3 -Ermittlung zu § 4/1- bzw § 5-Ermittlung	72
2.3.2.2	Übergang auf § 5-Ermittlung	74
2.3.3	Wechsel von der Bilanzierung zur Einnahmen-Ausgabenrechnung	75
2.3.3.1	Übergang von § 5-Ermittlung auf eine andere Gewinnermittlungsart	75
2.3.3.2	Übergang von § 5-Ermittlung auf § 4/1-Ermittlung	75
2.3.3.3	Übergang von § 5-Ermittlung auf § 4/3-Ermittlung	76
2.3.4	Wechsel von und zur Pauschalierung	76
2.3.5	Zeitpunkt des Wechsels	78
2.3.5.1	Wechsel während des Jahres	78
2.3.5.2	Wechsel anlässlich unentgeltlicher Übertragung	78
2.3.5.3	Wechsel bei Protokollierung	78
2.3.5.4	Freiwilliger Wechsel	81
2.3.6	Steuerpflicht von Übergangsgewinn bzw Übergangsverlust	81
2.3.6.1	Übergangsgewinn	81
2.3.6.2	Übergangsverlust	82
2.4	Einnahmen-Ausgabenrechnung und Steuerklärung	83

2.5	Die Aufzeichnungspflichten der Einnahmen-Ausgabenrechnung	83
2.5.1	Laufende Aufzeichnungen	83
2.5.2	Aufzeichnungen für Zwecke der Umsatzsteuer	84
2.5.2.1	Aufzeichnungen zur Erfassung der Umsätze	85
2.5.2.2	Aufzeichnung zur Erfassung der Vorsteuerbeträge	85
2.5.2.3	Aufzeichnungen zur Erfassung der Einfuhrumsatzsteuer	86
2.5.2.4	Aufzeichnungen zur Erfassung der Erwerbsteuer	87
2.5.2.5	Aufzeichnungen für die Zusammenfassende Meldung	87
2.5.3	Das Wareneingangsbuch	87
2.5.3.1	Wer muss ein WEB führen ?	87
2.5.3.2	Eintragungen ins WEB	88
2.5.3.3	Formvorschriften für das WEB	88
2.5.3.4	Mögliche zusätzliche Eintragungen	91
2.5.3.5	Vereinfachte Führung des WEB	91
2.5.4	Das Kassabuch	92
2.5.4.1	Allgemeines	92
2.5.4.2	Formen des Kassabuchs	93
2.5.4.3	Kassabuch mit und ohne Bestandsverrechnung	95
2.5.5	Bankbuch	96
2.5.5.1	Sammlung der Bankkontoauszüge	97
2.5.5.2	Kombiniertes Kassa-Bankbuch	97
2.5.6	Anlagenverzeichnis	98
2.5.6.1	Funktion des Anlagenverzeichnisses	98
2.5.6.2	Inhalt und Form des Anlagenverzeichnisses ..	98
2.5.6.3	Zeitpunkt und Betrag	100
2.5.7	Ordnungsmäßigkeit	100
2.5.7.1	Ort der Aufzeichnungen	101
2.5.7.2	Formvorschriften	101
2.5.7.3	Wann sind Eintragungen zeitgerecht?	102
2.5.7.4	Verwendung der EDV	102
2.5.7.5	Belegprinzip	103
2.5.8	Die Belegorganisation	104

2.6	Aufbewahrungspflicht	105
2.6.1	Allgemeines	105
2.6.2	Die neue Form der Aufbewahrung	106
2.6.3	Folgen mangelnder Ordnungsmäßigkeit	106
2.7	Aufstellung der Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben	107
3.	Einnahmen-Ausgabenrechnung im materiellen Sinn	109
3.1	Allgemeines	109
3.2	Zeitpunkt der Gewinnverwirklichung	109
3.2.1	Zufluss-Abfluss-Prinzip	109
3.2.2	Ausnahmen vom Zufluss-Abfluss-Prinzip	110
3.2.3	Entnahmen und Einlagen	115
3.2.3.1	Allgemeines	115
3.2.3.2	Entnahmen und Einlagen in Form von Geld..	117
3.2.3.3	Sachentnahmen und Sacheinlagen.....	117
3.2.4	Durchlaufende Posten.....	118
3.2.5	Auswirkung der Umsatzsteuer auf die Einkommen- steuer	119
3.2.5.1	Bruttosystem	119
3.2.5.2	Nettosystem	120
4.	Einkommensteuer	123
4.1	Überblick über das Einkommensteuersystem	123
4.2	Betriebseinnahmen.....	124
4.2.1	Allgemeines	124
4.2.2	Steuerpflichtige Betriebseinnahmen.....	124
4.2.3	Nicht steuerpflichtige Betriebseinnahmen	125
4.2.4	Sonderfall Sanierungsgewinn.....	128
4.2.5	ABC der Betriebseinnahmen	128
4.3	Betriebsausgaben	132
4.3.1	Allgemeines	132
4.3.2	Die betriebliche Veranlassung	132
4.3.3	Vorweggenommene, vergebliche und nachträgliche Betriebsausgaben	133
4.3.4	Nachweis der Betriebsausgaben.....	134
4.3.5	Nicht absetzbare Ausgaben bzw Aufwendungen	135

4.3.5.1	Die Trennung betrieblicher Ausgaben von privaten.....	135
4.3.5.2	Sonstige nicht absetzbare Ausgaben	136
4.3.6	Exkurs: Nahe Angehörige	137
4.3.7	Exkurs: Fahrzeugkosten	139
4.3.7.1	Allgemeines	139
4.3.7.2	Sonderregelung für Pkw und Kombi	140
4.3.7.3	Kilometergeld.....	141
4.3.7.4	Fahrtenbuch	143
4.3.7.5	Umsatzsteuerliche Behandlung von Pkw und Kombi.....	144
4.3.7.6	Auslandsleasing von Pkw und Kombi.....	144
4.3.8	Exkurs: Reisekosten	145
4.3.8.1	Allgemeines	145
4.3.8.2	Mittelpunkt der Tätigkeit	146
4.3.8.3	Auslandsreisen	146
4.3.8.4	Diäten	147
4.3.8.5	Fahrtspesen.....	147
4.3.8.6	Vorsteuerabzug der Reisekosten	148
4.3.9	Exkurs: Renten	148
4.3.10	Exkurs: Steuerliche Begünstigungen	151
4.3.10.1	Allgemeines	151
4.3.10.2	Forschungsfreibetrag, Forschungsprämie	152
4.3.10.3	Externer und interner Bildungsfreibetrag, Bildungsprämie	153
4.3.10.4	Investitionszuwachsprämie	154
4.3.10.5	Lehrlingsausbildungsprämie, Lehrlingsfrei- betrag	156
4.3.11	ABC der Betriebsausgaben	157
4.3.11.1	Abfertigung an Dienstnehmer	157
4.3.11.2	Abgaben und Beiträge	158
4.3.11.3	Ablösezahlungen	158
4.3.11.4	Absetzung für Abnutzung, Abschreibung (AfA)	158
4.3.11.5	Außergewöhnliche technische oder wirtschaftliche Abnutzung	161
4.3.11.6	Anlagegüter, Anlagevermögen.....	161
4.3.11.7	Antiquitäten	162
4.3.11.8	Arbeitsessen	162

4.3.11.9	Arbeitskleidung	163
4.3.11.10	Arbeitslohn.....	163
4.3.11.11	Arbeitszimmer	164
4.3.11.12	Aus- und Fortbildungskosten, Kosten für Umschulung	166
4.3.11.13	Auto.....	167
4.3.11.14	Autoradio	167
4.3.11.15	Ausstellungen.....	167
4.3.11.16	Autobahnvignette	167
4.3.11.17	Autotelefon.....	168
4.3.11.18	Ballveranstaltungen, Ballbesuche	168
4.3.11.19	Beiträge	168
4.3.11.20	Betriebsausflug der Dienstnehmer.....	168
4.3.11.21	Bewirtungskosten.....	169
4.3.11.22	Blumen	169
4.3.11.23	Bücher	170
4.3.11.24	Computer	170
4.3.11.25	Diäten	170
4.3.11.26	Diebstahl	170
4.3.11.27	Doppelte Haushaltsführung	170
4.3.11.28	Erhaltungsaufwendungen.....	171
4.3.11.29	Fachbücher und Fachzeitschriften	172
4.3.11.30	Fahrrad	172
4.3.11.31	Fachtagungen, Kongresse	172
4.3.11.32	Fahrtkosten.....	173
4.3.11.33	Fernseher	174
4.3.11.34	Finanzierungskosten.....	174
4.3.11.35	Fitness-Studio.....	174
4.3.11.36	Fotoapparat, Filmkamera	174
4.3.11.37	Führerschein.....	174
4.3.11.38	Freiwilliger Sozialaufwand	174
4.3.11.39	Freiwillig geleistete Zahlungen	175
4.3.11.40	Garage	175
4.3.11.41	Geburtstagsfeier	175
4.3.11.42	Geldbeschaffungskosten	175
4.3.11.43	Geringwertige Wirtschaftsgüter	176
4.3.11.44	Geschenke	176
4.3.11.45	Gründungskosten	176
4.3.11.46	Hausgehilfin	176

4.3.11.47	Homepage	176
4.3.11.48	Incentive-Reisen.....	177
4.3.11.49	Instandsetzungsaufwendungen.....	177
4.3.11.50	Internet	177
4.3.11.51	Jagd	178
4.3.11.52	Jahresnetzkarte	178
4.3.11.53	Kindermädchen	178
4.3.11.54	Konventionalstrafen.....	178
4.3.11.55	Kunstwerke	178
4.3.11.56	Lebensversicherung	178
4.3.11.57	Mietvorauszahlungen.....	179
4.3.11.58	Parteisteuern, Parteispenden	179
4.3.11.59	Pensionskassenbeiträge	179
4.3.11.60	Pflichtversicherung	179
4.3.11.61	Provisionen, Geschäftsanbahnungsspesen....	179
4.3.11.62	Prozesskosten	180
4.3.11.63	Rechtsberatungskosten.....	180
4.3.11.64	Reisekosten	180
4.3.11.65	Repräsentationsaufwendungen.....	181
4.3.11.66	Säumniszuschläge	181
4.3.11.67	Schadensfälle	181
4.3.11.68	Schmiergelder	181
4.3.11.69	Schwarzarbeit.....	182
4.3.11.70	Sozialversicherungsbeiträge.....	182
4.3.11.71	Spenden	182
4.3.11.72	Sponsorzahlungen	183
4.3.11.73	Sportgeräte	183
4.3.11.74	Sport- und Luxusboote.....	183
4.3.11.75	Sprachkurs	183
4.3.11.76	Steuerberatungskosten	183
4.3.11.77	Steuern	183
4.3.11.78	Strafen	184
4.3.11.79	Tagesmütter	184
4.3.11.80	Telefonkosten, Handy	184
4.3.11.81	Teppiche	185
4.3.11.82	Trinkgelder.....	185
4.3.11.83	Umzugskosten	185
4.3.11.84	Versicherungen.....	185
4.3.11.85	Wohnungskosten	185
4.3.11.86	Wunschkennzeichen.....	186

4.3.11.87	Zeitungen, Zeitschriften	186
4.3.11.88	Zinsen	186
4.3.12	Verlustausgleich, Verlustvortrag	186
4.3.12.1	Betriebseröffnung	187
4.3.12.2	Verlustverwertung, Höhe des Verlustabzugs	189
4.3.12.3	Vortagsberechtigte Person	190
4.3.12.4	Auslandsverluste	190
5.	Umsatzsteuer	191
5.1	Das System der Umsatzsteuer	191
5.1.1	Grundschema zur Ermittlung der Umsatzsteuer	194
5.2	Der Begriff des Unternehmers im Umsatzsteuerrecht	194
5.3	Steuergegenstand und Bemessungsgrundlage	195
5.3.1	Steuerbare und nicht steuerbare Umsätze	195
5.3.2	Leistungen	196
5.3.2.1	Lieferungen	197
5.3.2.2	Sonstige Leistungen	197
5.3.3	Eigenverbrauch	198
5.3.4	Ort der Lieferung oder sonstigen Leistung	201
5.3.5	Bemessungsgrundlage	202
5.3.5.1	Bemessungsgrundlage bei Lieferung und sonstiger Leistung	203
5.3.5.2	Bemessungsgrundlage beim Eigenverbrauch	206
5.3.5.3	Bemessungsgrundlage für die Einfuhr	206
5.3.5.4	Änderungen der Bemessungsgrundlage	206
5.4	Steuerfreie Umsätze	206
5.4.1	Echte Steuerbefreiungen	207
5.4.2	Unechte Steuerbefreiungen	208
5.4.3	Umsätze der Kleinunternehmer	209
5.5	Steuersätze	211
5.5.1	Normalsteuersatz	211
5.5.2	Ermäßiger Steuersatz	211
5.6	Ausstellen von Rechungen	213
5.6.1	Allgemeines	213
5.6.2	Inhalt der Rechnung	213
5.6.3	Sonderfälle einer Rechnung	214

5.6.3.1	Die elektronische Rechnung	214
5.6.3.2	Gutschrift	215
5.6.3.3	Anzahlung	215
5.6.3.4	Kleinbetragsrechnung	215
5.6.4	Rechnung mit unrichtigem und unberechtigtem Steuer- ausweis	216
5.7	Vorsteuerabzug	217
5.7.1	Vorsteuerabzug aufgrund einer Rechnung	217
5.7.2	Vorsteuerabzug bei der Einfuhr (EUSt)	218
5.7.3	Leistungen (Einfuhr) für das Unternehmen	219
5.7.4	Sonderfälle des Vorsteuerabzugs	220
5.7.4.1	Aufwendungen im Sinne des § 20 EStG	220
5.7.4.2	Vorsteuerabzug für das Arbeitszimmer	221
5.7.4.3	Aufteilung der Vorsteuern bei unecht steuer- befreiten Umsätzen	222
5.7.4.4	Vorsteuerabzug für Kfz-Kosten	222
5.7.4.5	Vorsteuerabzug bei Gebäuden	223
5.7.4.6	Vorsteuerabzug aus Reisekosten	225
5.7.5	Vorsteuerpauschalierung	225
5.7.5.1	Basispauschalierung	225
5.7.5.2	Vorsteuerpauschalierung bei Betriebsaufgabe	227
5.7.5.3	Pauschalierung nach Durchschnittssätzen	228
5.7.6	Berichtigung von Vorsteuern wegen Änderung der Verhältnisse	230
5.8	Die Behandlung der Umsatzsteuer bei der Einnahmen- Ausgabenrechnung	231
5.8.1	Nettoverrechnung	231
5.8.2	Bruttoverrechnung	231
5.8.3	Soll- bzw Ist-Besteuerung	232
5.8.3.1	Soll-Besteuerung	232
5.8.3.2	Ist-Besteuerung	233
5.9	Steuerschuldner	236
5.9.1	Allgemein	236
5.9.2	Übergang der Steuerschuld („Reverse-Charge- System“)	236
5.10	Bauleistungen	237
5.11	Veranlagungszeitraum	239

5.12	Umsatzsteuervoranmeldungen	239
5.13	Besteuerung der Umsätze bei land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	241
5.14	Differenzbesteuerung	242
5.15	UID-Nummer	243
5.15.1	Allgemein	243
5.15.2	Zuteilung einer UID-Nummer	244
5.15.3	Das UID-Bestätigungsverfahren	244
5.16	Zusammenfassende Meldung (ZM)	245
5.17	Importe durch Unternehmer	246
5.17.1	Importe aus dem Drittland	246
5.17.2	Importe aus dem EU-Gemeinschaftsgebiet	246
5.18	Exporte	247
5.18.1	Exporte ins EU-Gemeinschaftsgebiet	247
5.18.2	Versandhandel	248
5.19	Neufahrzeuge in/aus dem EU-Gemeinschaftsgebiet	248
6.	Lohnsteuer und Sozialversicherung	251
6.1	Allgemeines	251
6.2	Lohnsteuerpflicht für Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit	251
6.2.1	Überblick	251
6.2.2	Echtes Dienstverhältnis	252
6.2.3	Freies Dienstverhältnis	253
6.2.3.1	Kriterien für ein freies Dienstverhältnis	253
6.2.3.2	Vorteile eines freien Dienstvertrags	255
6.2.4	Sachbezug – Vorteile aus dem Dienstverhältnis	256
6.2.4.1	Dienstwohnung	256
6.2.4.2	Dienstauto	258
6.2.4.3	Garagenplatz	259
6.2.5	Sonstige Vorteile aus dem Dienstverhältnis	260
6.2.5.1	Jahresnetzkarte	260
6.2.5.2	Studiengebühren	260
6.2.5.3	Trinkgelder	261
6.2.5.4	Incentive-Reisen	261
6.2.6	Steuerbegünstigungen für Lohneinkünfte	261
6.2.6.1	Sonstige Bezüge	261
6.2.6.2	Zulagen und Zuschläge	261
6.2.7	Formale Pflichten des Dienstgebers	262

6.3	Sozialversicherung im Überblick	262
6.3.1	Unterschied ASVG und GSVG	264
6.3.1.1	Versicherungspflicht bei niedrigen Einkünften:.....	264
6.3.1.2	Beitragsgrundlage	265
6.3.1.3	Beiträge	265
6.3.1.4	Versicherungsleistungen.....	265
6.3.2	Die sozialversicherungsrechtliche Einordnung der Tätigkeit	266
6.3.3	Versicherungspflicht als Gewerbetreibender	267
6.3.3.1	Allgemeines	267
6.3.3.2	Sonderregelung für „kleine Gewerbetreibende“	268
6.3.3.3	Beiträge zur GSVG	268
6.3.4	Versicherungspflicht als sonstiger Selbständiger	269
6.3.4.1	Allgemeines	269
6.3.4.2	Versicherungsgrenze für neue Selbständige....	270
6.3.4.3	Befreiung für bestimmte Berufsgruppen	270
6.3.4.4	Beiträge der sonstigen Selbständigen	272
6.3.5	Mehrfachversicherung	272
6.3.5.1	Zusammentreffen mehrerer ASVG-Versicherungen	272
6.3.5.2	Zusammentreffen mehrerer GSVG-Versicherungen	273
6.3.5.3	Zusammentreffen ASVG- und GSVG-Versicherungen.....	273
6.3.5.4	Zusammentreffen von Beamten- und ASVG-Versicherung.....	274
6.3.5.5	Zusammentreffen von Beamten- und GSVG-Versicherung	274
7.	Kontakt mit dem Finanzamt	275
7.1	Anmeldung	275
7.2	Steuernummer	276
7.3	Steuerarten, Steuererklärung	277
7.3.1	Veranlagungssteuern.....	277
7.3.2	Selbstbemessungsabgaben	278
7.4	Rechtsschutz – Berufungsverfahren	278
7.4.1	Berufung	279
7.4.2	Wiederaufnahme des Verfahrens – nachträgliche Änderung der Bescheide	280

Inhaltsverzeichnis

7.5	Die Zahlungserleichterung	282
7.5.1	Übersicht der steuerlich relevanten Zinssätze:	283
7.6	Nachsicht	283
7.7	Verjährung	284
7.8	Abgabenbehördliche Prüfungen	285
7.9	Das Abgabenkonto	285
7.10	Erklärungen, Anträge und Fristen	286
7.10.1	Abgabenerklärungen	286
7.10.1.1	Allgemeines	286
7.10.1.2	Neuerungen bei der Steuererklärung 2003 gegenüber den Vorjahren	287
7.10.1.3	Die gruppenweise Gliederung der Einkommensteuererklärung 2003	290
7.10.2	Abgabennachzahlungen	293
7.10.3	Übermittlung von Lohnzetteln	293
7.10.4	Säumniszuschläge	294
7.10.4.1	Allgemein	294
7.10.4.2	Toleranzregelungen	294
7.11	Steuerkalender	295
7.12	FINANZOnline	296
7.12.1	Neuanmeldung und Einstieg	297
7.12.2	Nutzungsmöglichkeiten	298
7.12.3	Sicherheit und technische Voraussetzungen	299
8.	Praktische Tipps zur Aufzeichnung	301
8.1	Übersicht UID-Nummern in der EU	301
8.2	Einnahmen-Ausgabenrechnung am Beispiel einer Ordination	302
9.	Anhang	303
9.1	Checkliste Rechnungsaustellung	303
9.2	Übersicht Sozialversicherung 2005	308
9.3	Auslandsreisediäten	310
9.4	Muster eines Spesenverteilers	313
9.5	Liste der Branchenpauschalsätze	314